

[2288] Wir suchen folgende Clichés und er-bitten Probeabzüge umgehend direkt per Post:

Peter Reichensperger, Reichstagsabge-ordneter. (Porträt)

Mallinckrodt, Reichstagsabgeordneter. (Por-trät.)

Namzanowski, Armeebischof u. kathol. Feldpropst. (Porträt.)

Clemens-August, Erzbischof von Köln. (Porträt.)

Mallinckrodt auf dem Sterbebette.

Münster i/Westf.

Adolph Russell's Verlag.

[2088] Soeben veränderte ich meine Remittenden-Faktur. Die Abschlässe werden nächste Woche folgen.

Die nachstehenden, auf meinen Remittenden-Fakturen vorgegedruckten besonderen Vorschriften bitte ich geneigtest berücksichtigen zu wollen; im Zweifel werde ich mich neben der Verkehrs-Ordnung auf diese dreimal im Börsenblatt abgedruckte Erklärung berufen.

„Von den in der Disponenden-Rubrik blockierten Artikeln kann ich Disponenda durchaus nicht gestatten. — Remittenda von fest bezogenen Werken nehme ich nicht an. — Barbezogenes bitte, wenn überhaupt zulässig, nur gegen bar und niemals in Rechnung zu remittieren; bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift übernehme ich keinerlei Garantie für das Schicksal der bez. Sendungen. — Ueberträge sind durchaus nicht gestattet.“

Leipzig, 12. Januar 1892.

F. W. v. Biedermann.

An die Herren Verleger.

[2033]

Sogenannte Beischlässe an hiesige Zeitungen besorge ich nicht mehr, da niemals die geringste Speiservergütung dafür zu erlangen ist. Was mir trotzdem zugeht, muß ich mit Bezug auf diese dreimal abgedruckte Erklärung einfach ohne weitere Benachrichtigung liegen lassen.

Stargard, 11. Januar 1892.

J. Weber.

Musikverleger gesucht.

[2467] Von meinem sel. Manne besitze ich noch

45 Psalmen

für gemischten Chor mit Orgelbegleitung,

eine gute Arbeit, welche ich gerne unter günstigen Bedingungen abgebe.

Homburg Regbez. Cassel.

Frau Prof. W. Volekmar.

[2160]

Gute populäre Werke

aus den folgenden Gebieten:

Naturwissenschaften,

Geschichte u. Kulturgeschichte,

Litteraturgeschichte

werden in grösseren Partien, event. auch in der Restauflage angekauft! Gef. Angebote unter T.V. 2160 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[466]

Die

Schweizer, Wochenschrift

für

Chemie und Pharmacie

erscheint von Neujahr 1892 ab im Ver-lage des

Art. Institut Orell Füssli in Zürich

und laden wir die Herren Interessenten zur gütigen Benützung des Inseratenteils höflichst ein.

Die zweigespaltene Petitzelle (Spalten-breite 63 mm) wird für die Schweiz mit 20 Cts., für das Ausland mit 20 ₤ be-rechnet.

Rabatt geben wir:

Bei sechsmaliger Insertion	10%
„ zwölfmaliger „	15%
„ 26-maliger „	20%
„ Jahresinserat 52 Mal	33 1/3%

Beilagen (700) werden mit 15 ₤ berechnet.

Hochachtungsvollst

Zürich.

Art. Institut Orell Füssli
Verlag.

[467] Von den in meinen Verlagsartikeln, speziell den Illustrierten deutschen Monats-heften befindlichen Abbildungen empfehle ich

Galvanische Niederschläge

à □ cm 15 ₤,

bei grösseren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Mein Holzschnitt-Illustrationskatalog nebst 9 Nachträgen enthält 7850 Abbildungen aus allen Gebieten der Kunst, Wissenschaft, Länder- und Völkerkunde etc., und bietet solchergestalt ein sehr reichhaltiges und vielseitiges Illustrationsmaterial dar.

Braunschweig.

George Westermann.

Skandinavisches Sortiment

[2530] liefert schnell und billig

G. E. C. Gad in Kopenhagen,
Universitätsbuchhandlung.

[1697]

Die Restauflagen

einiger gediegener Romane sind billig zu ver-kaufen. Anfragen unter 1697 durch die Ge-schäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Verlag von A. Müller — Fröbelhaus
in Dresden.

[802]

Für Handlungen mit Lehrerkund-schaft aller Disciplinen

ist

Müller's

Erster deutscher

Universal-Lehrmittelkatalog

nach den

neuesten Quellen zusammengestellt
von Dr. phil. R. Carl

unentbehrlich.

Preis geb. 3 ₤ ord., 2 ₤ 25 ₤ bar.
Dresden.

A Müller — Fröbelhaus,
Verlags- u. Versandtgeschäft für Lehrmittel.

[465]

Archiv

für das Studium der neueren
Sprachen und Litteraturen.

Begründet von Ludwig Herrig.

Herausgegeben von

Stephan Waetzoldt und Julius Zupitza.

Inserate über sprachwissenschaftliche u pädagogische Litteratur finden im „Archiv“ nachhaltige und erfolgreiche Verbreitung. Die durchlaufende Petit-Zeile berechne ich mit 15 ₤ netto bar. Prospekte und Beilagen finden weiteste Verbreitung und kosten per 1/8 u. 1/4 Bogen 8 ₤, per 1/2 Bogen 10 ₤ per 1/1 Bogen 12 ₤ Es erscheinen in regelmässigen Zwischenräumen 8 Hefte pro Jahr.

Braunschweig. George Westermann.

[526]

Export-Journal.

Deutsch-englisch-französische
Monatsschrift für den internationalen
buchhändlerischen Verkehr.

4 ₤ jährlich.

Anzeigen: 1 Zeile 40 ₤, 1/10 Seite 10 ₤
1/4 S. 25 ₤, 1/2 S. 45 ₤, 1/1 S. 80 ₤.
Beilagegebühr: für 4800 Beilagen 48 ₤
G. Hedeler in Leipzig.

[2779] Wir ersuchen um Zusendung

wirkungsvoller Plakate und Reclamegegenstände

behufs Aufstellung in unserer permanenten
Reclame-Ausstellung. — Hauptamt: Continen-tale Reclame-Post, Stuttgart.

Leistungsfähiger Verlag

[2678] wird gesucht für eigenartige vork-wirtschaftliche Wochenschrift, sehr aussichtsvolles Unternehmen ohne Konkurrenz, unter Mitarbeit der hervorragendsten Fachleute. Offerten unter J. F. 4319 an Rudolf Mosse in Berlin SW.

[2784] Verleger von Litteratur für die

Konfektions-, Manufaktur- und Modewaren-Branche

werden um direkte Einsendung ihrer Ver-lagskataloge resp. Offerten ersucht unter
A. R. 41.

Leipzig.

H. Haessel, Kommissionsgeschäft.